



An:
ÖVP Fraktion Gablitz,
SPÖ Fraktion Gablitz,
NEOS Fraktion Gablitz,
FPÖ Fraktion Gablitz

18.01.2022

Sondersitzung für das Ortszentrum

Liebe Kolleg:innen des Gemeinderats,

seit 2016 wird in Gablitz nun bereits über die Idee eines neuen Ortszentrums gesprochen. Während manche von Beginn an kritisch gegenüber den Plänen waren, hatten andere noch Hoffnung auf ein belebtes Ortszentrum für die Bürger:innen. Nach langem Warten wurden Anfang Dezember 2021 von den ÖBf und der Kongregation bzw. KIBB nun endlich konkrete Pläne für die Gestaltung präsentiert. Was ursprünglich erhofft bzw. versprochen wurde, kommt nun doch ganz anders.

Während ab 2017 bei Bevölkerungsworkshops noch von ca. 45 Wohnungen im Zentrum und einer Vielzahl an öffentlicher Infrastruktur (Festhalle, Bibliothek, Jugendzentrum, einem großen Hauptplatz etc.) die Rede war, sind in den jetzt vorgestellten Plänen tatsächlich 152 neue Wohnungen, ein kleiner Gemeindesaal sowie zusätzlich 120 Wohneinheiten des Pflegeheims vorgesehen - ohne wesentlicher neuer Infrastruktur. Statt der angekündigten 45 Wohnungen, werden es nun im Zentrum also 272 Wohnungen sein.

All das führt laut den Berechnungen der Bauträger:innen zu einem zusätzlichen Verkehrsaufkommen von mindestens 600-680 Kfz-Fahrten pro Tag. Eine große Belastung für ein Zentrum, das eigentlich lebenswert und attraktiv für alle Menschen sein soll. Ohne Vorliegen eines Gesamtkonzeptes und einer akzeptablen Verkehrslösung soll dennoch bereits Anfang 2022 mit dem Bau des neuen Ortszentrums begonnen werden.

Die vielen Wünsche der Bürger:innen, die im Rahmen von Veranstaltungen in den letzten Jahren gesammelt wurden (etwa Jugendzentrum, Platz für Vereine- Co-Working Spaces, leistbares Wohnen, Erhalt des Dorfcharakters, Kulturzentrum, Verkehrsberuhigung, etc.), finden sich in den vorliegenden Plänen kaum wieder. Viele wesentliche Fragen sind offen und insbesondere große Bedenken bezüglich der drohenden Verkehrszunahme bestehen weiterhin.



Wir haben bereits in der letzten Gemeinderatssitzung darauf hingewiesen, dass es jetzt dringend eine Nachdenkpause unter Berücksichtigung der Wünsche aus der Bevölkerung braucht. Es gab bei beiden bisherigen Infoveranstaltungen zum Ortszentrum eine Vielzahl an kritischen Fragen und enttäuschten Kommentaren aus der Bevölkerung. Zudem wurde am 17.12.21 eine Bürger:inneninitiative gestartet, die mittlerweile 257 Unterschriften gesammelt hat. Es ist damit offensichtlich, dass es großen Diskussionsbedarf gibt und offene Fragen zu klären sind.

Als GRÜNE Liste Gablitz schlagen wir daher eine Sondersitzung zum Ortszentrum vor, um öffentlich über die vorliegenden Pläne zu sprechen und bestehende Einflussmöglichkeiten der Gemeinde zu eruieren bzw. zu ergreifen. Gemäß § 45 (2) der NÖ Gemeindeordnung hat der Bürgermeister *“den Gemeinderat innerhalb von acht Tagen einzuberufen, wenn es von mindestens einem Drittel der Mitglieder des Gemeinderates oder von der Aufsichtsbehörde verlangt wird. Diese Sitzung ist spätestens innerhalb von drei Wochen ab dem Einlangen des Verlangens abzuhalten.”* Da es zur Einberufung einer Sondersitzung den diesbezüglichen Wunsch von mindestens 9 Gemeinderät:innen braucht, würden wir euch und eure Fraktion dazu einladen, mit uns gemeinsam die Bedenken der Gablitzer:innen ernst zu nehmen und die Sondersitzung zusammen einzufordern. Die genauen Details und Tagesordnungspunkte würden wir dann gemeinsam abstimmen und festlegen.

Uns ist klar, dass wir in vielen inhaltlichen Punkten wohl nicht einer Meinung sind. Wir hoffen jedoch, dass die legitimen Bedenken aus der Bevölkerung sowie die spürbare Enttäuschung über die vorgelegten Projektpläne uns alle dazu bringen, als demokratisch gewählte Vertreter:innen dieser Bevölkerung, offen und transparent über diese Punkte in einer Sitzung zu sprechen.

Wir hoffen und freuen uns auf eine baldige Rückmeldung.

Die Fraktion der GRÜNEN Liste Gablitz

Gottfried Lamers
Miriam Üblacker
Florian Ladenstein
Dorota Kaindel
Thomas Grün
Gina Wörgötter